

Anmeldung zur Vorsorge-/ Einstellungsuntersuchung (Alle Angaben sind erforderlich)

Wir bitten um eine betriebsärztliche Untersuchung von:

| | | |
|--|---|--|
| Titel: _____ Berufsbezeichnung: _____ | | Beschäftigungsbereich: _____ |
| Name: _____ | | Fachbereich: _____ |
| Vorname: _____ | | Institut: _____ |
| Geb. am: _____ | Staatsangehörigkeit: _____ | Abt. /AG: _____ |
| Wohnhaft: PLZ, Ort: _____ | | Dienst-Telefon: _____ |
| Straße / Nr.: _____ | | Kostenstelle: _____ |
| Einstellungstermin: _____ | Vertragsdauer bis: (Verlängerungsoption?): <input type="checkbox"/> ja | auf Dauer: <input type="checkbox"/> ja |
| <input type="checkbox"/> vollbeschäftigt: _____ <input type="checkbox"/> teilzeitbeschäftigt mit Wochenstunden | | |

1) Einstellungsuntersuchung gemäß Tarifrecht*: nicht nötig ja (*BAT § 7, MTArb § 10 od. H-BaG)

2) War früher bereits beim BÄD: nein ja, im Jahre:

3) Ist eine Schwerbehinderung bekannt? nein ja#, GdB:
(#Die Schwerbehindertenvertretung ist bei Einstellung oder besonderen Veranlassungen zu beteiligen)

Arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen:

1. Pflichtuntersuchungen:

- G 20: Lärm (BGV A4)
- G 23: obstruktive Atemwegserkrankungen:
 - bei Exposition gegen Labortierstäube (GefStoffV)
 - Naturgummilatexhandschuhe mit > 30µg Protein/g Handschuh (GefStoffV)
- G 24: Hauterkrankungen:
 - Feuchtarbeit (Arbeiten mit Händen im feuchten Milieu o. Tragen feuchtigkeitsdichter Schutzhandschuhe o. häufiges und intensives Reinigen der Hände) ≥ 4 Std./Tag (GefStoffV)
 - Naturgummilatexhandschuhe mit > 30µg Protein/g Handschuh (GefStoffV)
- G 26: Atemschutzgeräte (BGV A4):
 - leichter Atemschutz (z.B. P1-, P2-Filtergeräte mit Nutzung > ½ Stunde/Tag)
 - mittelschwerer Atemschutz (z.B. P3-Filtergeräte, Gas- u. Kombinationsfiltergeräte)
 - schwerer Atemschutz (z.B. Preßluftatmer)
- Beratung bei beruflichen Auslandsaufenthalten unter besonderen klimatischen und gesundheitlichen Bedingungen analog G 35 (BGV A4):
(BEACHTEN: Anmeldung mindestens 6 Wo. vor Reiseantritt, Dienstreisegenehmigung erforderlich): Reiseort: _____
- G 40: krebserzeugende Gefahrstoffe bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder direktem Hautkontakt (GefStoffV)
- G 42: Tätigkeiten mit Infektionsgefährdung (BiostoffV) (je n. Gefährdung Pflicht o. Angebot):
 - nicht gezielte Gefährdung: _____
 - gezielter Umgang: Erreger: _____
- G 43: Gentechnik, ab S2 und höher: (GenTSV) (je n. Gefährdung Pflicht o. Angebot):
Mikroorganismen: _____
- G 44: Hartholzstäube (GefStoffV)

- Umgang mit ionisierender Strahlung (StrlSchV) oder Röntgenstrahlung (RöV) - Kategorie A:
Strahlenquelle: _____

2. Angebotsuntersuchungen:

- allgemeine arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung (ArbSchG)
- G 23: obstruktive Atemwegserkrankungen: bei Exposition gegen andere atemwegs-sensibilisierende oder reizende Stoffe
- G 24: Hauterkrankungen:
 Feuchtarbeit 2 bis < 4 Std./Tag (GefStoffV)
 bei Exposition gegen andere hautsensibilisierende oder reizende Stoffe
- G 25: Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten
- G 37: Bildschirmarbeitsplätze (BildscharbV)
- G 39: Schweißrauche: bei Schweißrauchkonzentration $\leq 3 \text{ mg/m}^3$ Luft (GefStoffV)
- Umgang mit Gefahrstoffen (krebserzeugende, erbgutverändernde oder nicht krebserzeugende) bei Einhaltung von Arbeitsplatzgrenzwerten und ohne direkten Hautkontakt (GefStoffV): insbesondere sind folgende Gefahrstoffe bzw. ihre Verbindungen zu beachten (*Zutreffendes bitte markieren*):
Acrylnitril, aromatische Nitro- und Aminoverbindungen, Arsen, Asbest, Benzol, anorganisches oder organisches Blei, 2-Butanon, Cadmium, Chrom VI, Dichlormethan, Dimethylformamid, Ethanol, Fluor, Glycerintrinitrat oder Glykoldinitrat, n-Heptan, n-Hexan, Kohlenstoffdisulfid, Kohlenmonoxid, Methanol, 2-Methoxyethanol, Nickel, Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe, weißer Phosphor, Platinverbindungen, organisches oder anorganisches Quecksilber, Schwefelwasserstoff, Styrol, Tetrachlorethen, Toluol, 1,1,1-Trichlorethan, Trichlorethen, Vinylchlorid, Xylol
- weitere Gefahrstoffe (z.B. Ethidiumbromid, ...): _____
- G 41: Arbeiten mit Absturzgefahr
- Umgang mit ionisierender Strahlung (StrlSchV) oder Röntgenstrahlung (RöV) - Kategorie B (Angebot gemäß universitätsinterner Regelung):
Strahlenquelle: _____
- Untersuchung für Nachtarbeitnehmer (ArbZG)
- Untersuchung bei Tätigkeitsende bei stattgehabter Gefahrstoffexposition o. Infektionsgefährdung o. Gentechnikenarbeiten ab S2 und höher (GefStoffV, BiostoffV, GenTSV)
- Beurteilung gemäß Mutterschutz (MuSchG, MuSchRiV)
- Arbeitsmedizinische Beratung / Impfberatung (eigener Wunsch gemäß BGV A4, ArbSchG, ...)

Marburg, den _____

_____ Tel.: _____
verantwortliche(r) Vorgesetzte(r)

_____ Tel.: _____
SicherheitsreferentIn

Bemerkungen:

**An den
Betriebsärztlichen Dienst des Klinikums der Philipps-Universität
Robert Koch Str. 5
H I E R**